



Einwohnerrat

Beschlüsse vom 21. August 2013

Traktandenliste:

Das Postulat „Verzeichnis der privatrechtlichen Zweckbindungen von Fonds“ (Nr. 2013/67) wird von der Postulantin Vreni Wunderlin (CVP/EVP/GLP) zurückgezogen.

Dem Antrag des Stadtrates wird einstimmig zugestimmt und die Interpellation der Bau- und Planungskommission BPK betreffend Infrastrukturbeitrag bei Bauten mit erhöhten Nutzungsmöglichkeiten (Nr. 2013/64) von der Traktandenliste abgesetzt.

1. Das Protokoll der Ratssitzung vom 26. Juni 2013 wird einstimmig genehmigt.
2. Dem Antrag des Ratsbüros wird einstimmig zugestimmt und die Petition „Erhöhung der Verkehrssicherheit beim Fussgängerstreifen an der Kreuzung Seltisberger-, Langhag-, Bruckacker- und Gartenstrasse“ an den Regierungsrat Basel-Landschaft weitergeleitet. (Nr. 2013/69)
3. Einstimmig nimmt der Rat Kenntnis von der stadträtlichen Beantwortung des Postulates von Michael Bischof der FDP-Fraktion betreffend Machbarkeitsstudie zur Überdeckung des Burgeinschnittes im Rahmen des Ausbaus auf vier Geleise der SBB gemäss Vorlage Nr. 2012/10a.
Das Postulat wird mit 24 Ja-Stimmen gegen 5 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen als erfüllt abgeschrieben. (Nr. 2012/10)
4. Die Interpellation von Meret Franke und Jürg Holinger der Grünen Fraktion betreffend Einbürgerungen in Liestal wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2013/57)
5. Die Interpellation von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion betreffend Kulturdenkmäler in Liestal wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2013/59)
6. Die Interpellation von Hanspeter Meyer namens der SP-Fraktion betreffend Belagsarbeiten in der Liestaler Altstadt wird vom Stadtrat schriftlich beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2013/60)
7. In der Fragestunde werden vom Stadtrat sechs Fragen beantwortet.
8. Familienergänzende Tagesstrukturen im Schulbereich, Pilotprojekt (Nr. 2012/201):
Das Konzept gemäss stadträtlichen Vorlage Nr. 2012/201b wird vom Rat mit 29 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen zur Kenntnis genommen.
Der Rat genehmigt mit 29 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen die jährlichen Bruttokosten von TCHF 270.
Mit 30 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung wird das Postulat Nr. 2012/201 als erfüllt abgeschrieben.

9. Der Rat nimmt einstimmig Kenntnis vom stadträtlichen Bericht zum Postulat „Sichere Ausfahrt für unser Oskar-Bider-Quartier“ von Hans Rudolf Schafroth der SVP-Fraktion. Mit 14 Ja-Stimmen gegen 17 Nein-Stimmen wird das Postulat nicht abgeschrieben. (Nr. 2013/51)
10. Das Postulat von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend Familiengärten Heidenloch wird mit 15 Ja-Stimmen gegen 7 Nein-Stimmen bei 9 Enthaltungen an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2013/68)

* * * * *

Das Geschäft „Familienergänzende Tagesstrukturen“ (Nr. 2012/201) unterliegt dem fakultativen Referendum (Ablauf Referendumsfrist: 20 September 2013).

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident
Hanspeter Stoll

Der Ratsschreiber
Marcel Jermann

Neue Vorstösse:

- Postulat (vormals Motion) betreffend Verkehrs- und Mobilitätsstrategie Liestal von Diego Stoll der SP-Fraktion (Nr. 2013/71)
- Interpellation „Zukunft des Waffenplatzes Liestal“ von Stefan Fraefel der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2013/72)

* * * * *

Anmerkungen:

Die Einwohnerratssitzung vom 25. September 2013 wurde mangels genügend spruchreifer Traktanden abgesetzt und findet nicht statt.

Die nächste Ratssitzung findet am 30. Oktober 2013 statt.